

Hygieneplan Kindertagesstätten

Die Überwachung der Einhaltung von Hygienemaßnahmen erfolgt u. a. durch Begehungen der Einrichtung durch die/den Hygienebeauftragten. Dabei sollten auch notwendige bauliche Maßnahmen aufgenommen werden, soweit sie die hygienischen Erfordernisse betreffen. Die Ergebnisse müssen schriftlich dokumentiert werden. Ein Hygieneplan ist **jährlich** hinsichtlich seiner Aktualität zu überprüfen und gegebenenfalls zu ändern. Der Hygieneplan muss für alle Beteiligten jederzeit zugänglich und einsehbar sein. Jede KiTa sollte einen Ansprechpartner „Hygiene“ haben, der regelmäßige Kontrollen durchführt und die Umsetzung der hygienerelevanten Prozesse überprüft.

Hygienerelevante Bereiche

In Kindertagesstätten gibt es folgende hygienerelevante Bereiche, die eine besondere Aufmerksamkeit in Hinblick auf hygienische Maßnahmen und die Ausstattung erfordern und daher bei der Ist-Analyse berücksichtigt werden müssen:

- Gruppen- und Spielräume
- Flure
- Sanitärräume
- Erste-Hilfe-Raum (Hände- und Flächendesinfektionsmittel im Erste-Hilfe-Schrank aufbewahren!)
- Ruheraum/Schlafräum
- Turn- und Gymnastikraum
- Tierhaltung
- Putzmittelräume/Reinigungsutensilien
- Entsorgung/Abfall
- Küche/Essenszubereitung/Essensausgabe
- Spielsachen, Spielgeräte und Spielsand

Bereiche, in denen der Personenschutz bzw. die Körperhygiene besonders wichtig ist:

- Erste-Hilfe-Raum
- Sanitärräume
- Wickelbereich
- Küche/Essenszubereitung/Essensausgabe